

CeoTronics AG

Ad Hoc

17. August 2007

Konzern-Jahresergebnisse nach IFRS per 31. Mai 2007 / Quartalszahlen für IV / 2006-2007 / Vorschlag Dividendenzahlung

Umsatz T€ 17.939 / EBITDA T€ 2.437 / EBIT T€ 1.919 / EBIT-Marge 10,7% / Jahresüberschuss T€ 1.047 / Brutto-Cashflow T€ 1.565 / planmäßiger Verlauf des 4. Quartals / Auftragsbestand +147,1% / € 0,30 pro Aktie Dividende vorgeschlagen

Die am PRIME Standard und im Index „Technology All Share“ notierte CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, verzeichnet für das Geschäftsjahr 2006/2007 einen Konzern-Umsatz von T€ 17.939. Der Rekordumsatz aus dem Vorjahr (T€ 18.060) wurde nur knapp verfehlt (-0,7%).

Im Vergleich zum Vorjahres-Berichtszeitraum hat sich das EBITDA, also das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen/Amortisationen, von T€ 2.239 um T€ 198 auf T€ 2.437 erhöht. Das EBIT stieg von T€ 1.698 um T€ 221 auf T€ 1.919.

Der Konzern-Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2006/2007 (nach IFRS) beträgt T€ 1.047 und hat sich gegenüber dem Vorjahr (T€ 979) um T€ 68 (+6,9%) erhöht. Der den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbare Anteil am Konzern-Jahresüberschuss (ohne Minderheitenanteile) beläuft sich für das abgelaufene Geschäftsjahr auf T€ 1.046 (Vorjahr: T€ 961). Das Resultat pro Aktie erhöht sich von 0,44 € um 0,04 € auf 0,48 €.

Das Eigenkapital des Konzerns beträgt per 31. Mai 2007 T€ 11.705 und die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 66,8% (Vorjahr 79,5%).

Der Brutto-Cashflow verbessert sich im Berichtszeitraum gegenüber dem Vorjahr von T€ 1.520 um T€ 45 auf T€ 1.565.

Der Auftragsbestand im Konzern erhöht sich zum Bilanzstichtag gegenüber dem hohen Vorjahresniveau um 147,1% auf T€ 8.478.

Die Mitarbeiterzahl (inkl. Auszubildende) zum 31. Mai 2007 steigt gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt von 136 um 8 auf 144 Personen.

Der Aufsichtsrat hat sich in der Sitzung am 17. August 2007 dem Vorschlag des Vorstandes angeschlossen, der Hauptversammlung eine Dividendenzahlung von € 0,30 pro Aktie (Vorjahr: € 0,30) aus dem Bilanzgewinn der Muttergesellschaft von T€ 2.610 vorzuschlagen.

Der Vergleich der Ergebnisse des 4. Quartals 2006/2007 mit denen des 4. Quartals 2005/2006 zeigt einen Umsatzrückgang im Konzern von T€ 4.600 um T€ 697 auf T€ 3.903 und eine EBITDA-Verbesserung von T€ 394 um T€ 8 auf T€ 402. Das EBIT verringert sich von T€ 287 um T€ 83 auf T€ 264. Der Quartalsüberschuss reduziert sich von T€ 185 um T€ 111 auf T€ 74. Der Brutto-Cashflow verändert sich im Quartalsvergleich 1. März bis 31. Mai von T€ 310 um T€ 98 auf T€ 212. Das Quartalsresultat pro Aktie reduziert sich auf € 0,04 gegenüber € 0,09 im Vorjahres-Quartal.

Informationen und Erläuterungen des Emittenten zu dieser Ad-hoc-Mitteilung:

Im Geschäftsjahr 2006/2007 konnte CeoTronics mit einem Konzernumsatz von T€ 17.939 das Rekord-Umsatzniveau des Vorjahres (damals plus 13,7%) fast erreichen. Unser Umsatzziel verfehlten wir knapp um 1,4% aufgrund einiger Aufträge, die später beauftragt wurden als geplant (z. B. der Bundeswehr-Auftrag für die CT-DECT JetCom Systeme) und anderer Projekte, deren Entscheidungen zur Auftragsvergabe sich verzögert hatten.

Zudem musste CeoTronics eine gewisse Investitionszurückhaltung der deutschen BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) aufgrund der bevorstehenden Digitalfunkumstellung zur Kenntnis nehmen.

Trotz der Unterschreitung des Umsatzziels um T€ 261 konnte CeoTronics das Konzern-Ergebnisziel von T€ 1.040 leicht übertreffen. Mit T€ 1.047 (+6,9% im Vergleich zum Vorjahr) konnte im Geschäftsjahr 2006/2007 der zweithöchste Konzern-Jahresüberschuss (nach IFRS) seit Bestehen der CeoTronics erzielt werden. EBITDA und EBIT haben ein neues Rekordniveau erreicht.

Die zum 31. Mai 2006 hohen liquiden Mittel haben erwartungsgemäß abgenommen, befinden sich mit T€ 783 aber immer noch auf einem ausreichend hohen Niveau – und das trotz des Erwerbs der selbst genutzten Immobilien für insgesamt T€ 2.490. Hauptsächlich deshalb veränderte sich die Eigenkapitalquote zum 31. Mai 2007 gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt um 12,7% auf 66,8% (Vorjahr 79,5%).

Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Investitionen in das Anlagevermögen um T€ 2.546 (+496%) auf eine Summe von T€ 3.059.

Der enorm hohe Auftragsbestand (T€ 8.478) zum 31. Mai 2007 ist ein neuer Rekord und ist geprägt von dem Auftrag der Bundeswehr über T€ 5.500 für CT-DECT JetCom Systeme.

Das 4. Quartal im Geschäftsjahr 2005/2006 konnte besonders erfolgreich abgeschlossen werden. Daher konnte CeoTronics im 4. Quartal des Geschäftsjahres 2006/2007 nicht an die guten Zahlen des Vorjahres anknüpfen.

„Neben dem erfreulichen Auftragsbestand zum Geschäftsjahreswechsel stimmen uns auch die bis zum heutigen Tage eingegangenen Aufträge und in Verhandlung bzw. Vorbereitung befindlichen Projekte, sowie die Entscheidung der Innenminister (-konferenz) zur Einführung des BOS-Digitalfunkes in Deutschland für das neue Geschäftsjahr 2007/2008 positiv. In guter Tradition wird CeoTronics die Umsatz- und Jahresüberschuss-Prognose für das Geschäftsjahr 2007/2008 voraussichtlich mit der Veröffentlichung der Halbjahreszahlen im Januar bekannt geben“, teilte der Vorstandsvorsitzende Thomas H. Günther mit.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

Tel: +49 6074 8751-722, Fax: +49 6074 8751-720

E-Mail: vorstand@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>